

A U S S C H R E I B U N G

EISEMANN-POKAL 2018 in STUTTGART

Veranstalter: Eissport-Verband Baden-Württemberg

Ausrichter: TEC Waldau/Stuttgart

Ort: Eissportzentrum – Eiswelt - Stuttgart,
Kesslerweg 8, D-70597 Stuttgart

Datum: **17. bis 18. November 2018**

MELDESCHLUSS: **25. Oktober 2018**

Meldeanschrift: TEC Waldau e.V.
Roland Hocker, Abteilungsleiter
Bachgasse 1, 72411 Bodelshausen
Telefon: 0157/56682203 und
Email: mail@tec-stuttgart.de

Meldungen nur über die Landesverbände!

(auch baden-württembergische Vereine nur über den Landesverband)

Inhalt der Meldung:

- 1.) Name, Vorname des/der Teilnehmers/in
- 2.) Geburtsdatum des/der Teilnehmers/in
- 3.) Name des Vereines
- 4.) Name des teilnehmenden Preisrichters
- 5.) Formblatt geplante Programme je Läufer/in
(ausgefülltes Formblatt ist Teil der Meldung !!!!!)

Es gelten die zum Zeitpunkt der Meldung von der DEU vorgegebenen Altersbegrenzungen.

Spätestens zur Auslosung sind im Meldebüro vorzulegen:

sportärztliches Attest zur Sporttauglichkeit –

ausgestellt nach dem 30. April 2018.

MELDEGEBÜHREN: Ab Neulinge 45€
Anfänger 35€
pro Paar 60€

Die Meldegebühren werden mit der Meldung fällig und sind auf nachstehendes Konto durch den jeweiligen LEV zu überweisen:

Filderbank Stuttgart e.G.

Konto 44 118 007 – BLZ 600 608 93

TEC Waldau e.V.

Vermerk: Eisemann-Pokal 2018

Preisrichter: Jeder Landesverband stellt auf seine Kosten einen Preisrichter oder TS bzw. TC –ersatzweise baden.-Württ. Preisrichter bei doppelter Meldegebühr/pro Teilnehmer!

Musikwiedergabe: CD

Haftung: Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle oder sonstige Schäden bei Läufern und Offiziellen.

Zeitplan: Wird nach Meldeschluss erstellt!

Wettbewerbsbedingungen: Der Wettbewerb wird gemäß der DKB und den ISU Regeln durchgeführt, sofern in dieser Ausschreibung keine besonderen Bedingungen genannt werden.

Die Wettbewerbe werden mit „NJS“ gewertet.

Teilnehmerbegrenzung: keine Meldebeschränkung.
Sollte das Meldeergebnis zu groß sein, behält sich der Veranstalter das Recht vor, die betroffenen Kategorien in zwei Gruppen aufzuteilen.

Zweck der Veranstaltung: Zweck der Veranstaltung ist die Förderung der Wettkampferfahrung im Eiskunstlaufen

Teilnahmebeschränkung:

Folgende Teilnahme- bzw. Meldebeschränkungen bestehen:

- 1.) Unabhängig von der Zugehörigkeit zu den nationalen und LEV-Leistungsklassen gilt für die einzelnen Wettbewerbe im Einzellauf folgendes Höchstalter – Stichtag 1. Juli 2018.

- 2.) **ANFÄNGER Mädchen/Jungen Höchstalter 11 Jahre**
NEULINGE Mädchen/Jungen Höchstalter 13 Jahre
NACHWUCHS Mädchen/Jungen
es gelten die Altersbestimmungen für die nationalen Leistungsklassen –
Stichtag: 1.7.2018
die zum Zeitpunkt der Meldung von der DEU festgelegt sind.
Jugend U 18 Damen/Herren – 1.07.2000 – 30.06.2004
Junioren Damen/Herren – 1.07.1999 – 30.06.2006

Stuttgart, im September 2018

TEC Waldau e.V.

Roland Hocker

Abteilungsleiter Kunstlauf

Eissport-Verband Baden-Württemberg e.V.

Birgit Föll – Fachspartenleitung Kunstlauf

1.) Meisterklasse Damen und Herren

HERREN

Kurzprogramm

Dauer: 2 Min. 40 Sek. (+/- 10 Sek.)

Kür:

Dauer: 4 Min. (+/- 10 Sek.)

DAMEN

Kurzprogramm

Dauer: 2 Min. 40 Sek. (+/- 10 Sek.)

Kür:

Dauer: 4 Min. (+/- 10 Sek.)

Anforderungen KP und Kür gemäß ISU Special Regulations & Technical Rules Single & Pair Skating 2018, Rule 611 bzw. 612; ergänzt durch ISU Com. 2186.

2.) JUNIOREN Damen/Herren

HERREN

Kurzprogramm

Dauer: 2 Min. 40 Sek (+/- 10 Sek.)

Kür

Dauer: 3 Min. 30 Sek. (+/- 10 Sek.)

DAMEN

Kurzprogramm

Dauer: 2 Min. 40 Sek (+/- 10 Sek.)

Kür

Dauer: 3 Min. 30 Sek. (+/- 10 Sek.)

Anforderungen KP und Kür gemäß ISU Special Regulations & Technical Rules Single & Pair Skating 2018, Rule 611 bzw. 612; ergänzt durch ISU Com. 2186.

3.) JUGENDKLASSE U 18 Damen/Herren

HERREN

Kurzprogramm

Dauer: 2 Min. 40 Sek. (+/- 10 Sek.)

Kür

Dauer: 3 Min. 30 Sek. (+/- 10 Sek.)

DAMEN

Kurzprogramm

Dauer: 2 Min. 40 Sek. (+/- 10 Sek.)

Kür

Dauer: 3 Min. 30 Sek. (+/- 10 Sek.)

Anforderungen KP und Kür gemäß ISU Special Regulations & Technical Rules Single & Pair Skating 2018, Rule 611 bzw. 612; ergänzt durch ISU Com. 2186. mit Anpassungen DFbest DKB EK (Fassung Obleitetagung v. 20.7.2014).

4.) NACHWUCHSKLASSE Mädchen/Jungen

Es gelten die zum Zeitpunkt der Meldung von der DEU vorgegebenen Altersbegrenzungen in der Nachwuchsklasse.

Kurzprogramm

Dauer: 2 Min. 20 Sek. (+/- 10 Sek.)

- a) 1A oder 2A
- b) 1 Doppel- oder Dreifachsprung
- c) 1 Sprungkombination aus zwei Doppelsprüngen oder einem Dreifach- u. einem Doppelsprung; **kein Sprung aus a) oder b)** ; Doppelsprünge innerhalb der Kombination dürfen jedoch gleich sein.
- d) Mädchen: LSp (6U) oder USp (6U) oder SSp (6U) oder CSp (6U);
Jungen: CUSp (5U/5U) oder CSSp (5U/5U) oder CCSp (5U/5U);
Kein Einsprung erlaubt
- e) CCoSp (1 FW) (5U/5U) ; Einsprung erlaubt
- f) 1 StSq (ganze Bahn ausfüllend)

Sprünge, die nicht den Anforderungen des Kurzprogramms entsprechen (falsche Anzahl an Umdrehungen oder als Wiederholung), erhalten keinen Wert.

Kür

Dauer: 3 Min. (+/- 10 Sek.)

Mädchen und Jungen: max. 6 Sprungelemente

mind. 1 Axel Typ;

max. 2 Kombinationen mit zwei Sprüngen oder Sprungsequenzen

Nur max. 2 Sprünge mit 3 Umdrehungen dürfen wiederholt werden
entweder in Kombination oder Sequenz. Jeder Einfach-, Doppel- (inkl. 2A)
und Dreifachsprung darf **max. zweimal (2)** gezeigt werden.

Max. 2 unterschiedliche Pirouetten

1 CCoSp (8U); kein Einsprung

1 FxSp (6U) oder FCxSp (8U) (ingesprungene Pirouette oder Pirouette mit
Einsprung in einer Position)

1 StSq (ganze Bahn ausfüllend)

Anforderungen und Berechnungen KP und Kür gemäß gültiger DFbest DKB
EK (Fassung Obleitetagung v. 20.7.2014) plus Anpassungen nach
Veröffentlichung der ISU-Com. 2172 corrected (Advanced Novice).

► Ein Sturz bei einem Doppellaxel oder Dreifachsprung, der ohne < und <<
anerkannt wird, erhält keinen zusätzlichen Punkteabzug für einen Sturz.
Pirouetten und Schritte **max. Level 3** laut Advanced Novice.

5.) NEULINGSKLASSE Mädchen/Jungen

Kurzprogramm

Dauer: 2 Min. 20 Sek. (+/- 10 Sek.)

a) 1 A

b) Doppelsprung

c) Sprungkombi aus zwei Doppelsprüngen oder
ein Doppel- u. ein Einfachsprung; kein Sprung aus a) oder b)

d) Mädchen: LSp (6U) oder USp (6U) oder SSp (6U) oder CSp (6U);
Jungen: CUSp (5U/5U) oder CSSp (5U/5U) oder CCSp (5U/5U);
Kein Einsprung erlaubt

e) CCoSp (5U/5U); kein Einsprung erlaubt

f) 1 StSq (ganze Bahn ausfüllend)

Sprünge, die nicht den Anforderungen des Kurzprogramms entsprechen
(falsche Anzahl an Umdrehungen), erhalten keinen Wert.

Kür

Dauer: 3 Min. (+/- 10 Sek.)

Max. 6 Sprungelemente

mind. 1 Axel Typ

max. 2 Kombinationen mit zwei Sprüngen oder Sprungsequenzen

Nur max. 2 Sprünge mit 3 Umdrehungen dürfen wiederholt werden
entweder in Kombination oder Sequenz. Jeder Einfach-, Doppel- (inkl. 2A)
und Dreifachsprung darf **max. zweimal (2)** gezeigt werden.

Max. 2 unterschiedliche Pirouetten

1 CCoSp (8U); kein Einsprung

1 FxSp (6U) oder FCxSp (8U) (ingesprungene Pirouette oder Pirouette mit
Einsprung in einer Position)

1 StSq (ganze Bahn ausfüllend)

Anforderungen und Berechnungen KP und Kür gemäß gültiger DFbest DKB
EK (Fassung Obleitetagung v. 20.7.2014) plus Anpassungen nach
Veröffentlichung der ISU-Com. 2172 corrected (Advanced Novice), **mit
Anpassungen in LEV BW!**

Pirouetten und Schritte **max. Level 3.**

6.) ANFÄNGER Mädchen/Jungen

Kür: 3 Min. (+/- 10 Sek.)

max. 5 Sprungelemente

mind. 1 Axel Typ

max. 2 Kombis mit zwei Sprüngen oder Sprungsequenz. Jeder Einfach- und
Doppelsprung (inkl. 2A) darf **max. zweimal (2)** gezeigt werden.

Dreifachsprünge sind nicht erlaubt.

max. 2 unterschiedliche Pirouetten ohne Einsprung

1 SSp (5U) oder CSp (5U) oder CSSp (6U) oder CCSp (6U)

1 CCoSp (8U)

1 StSq

Anforderungen und Berechnungen KP und Kür gemäß gültiger DFbest DKB
EK (Fassung Obleitetagung v. 20.7.2014) plus Anpassungen nach
Veröffentlichung der ISU-Com. 2172 corrected (Intermediate Novice), **mit
Anpassungen in LEV BW!**

Pirouetten und Schritte **max. Level 2.**

Paarlaufen: Kategorie Anfänger

Alter: Mindestalter 10 Jahre*
Höchstalter 15 Jahre* (Mädchen) 18 Jahre* (Jungen)
*Stichtag 01.07.2018

Programm: Kür 3 Min. (+/- 10 Sek.) mit folgenden Elementen:

- a) eine Hebung aus Gruppe 1 oder 2
- b) ein Twist-Lift (einfach) oder ein Wurfelement (einfach oder doppelt)
- c) ein Solosprung (einfach oder doppelt)
- d) eine Solo-Pirouette oder Paarlauf-Pirouette
- e) eine Zirkelspirale oder Todesspirale
- f) eine Schrittfolge

Pirouetten und Schritte **max. Level 2.**

Eissportverband Baden-Württemberg e.V. - Planned Program Content

Wettbewerb:	Eisemann – Pokal 2018
Kategorie:	
Teilnehmer:	
Verein/LEV:	

No.	Kurzprogramm / SP	Kür / FS
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		

Datum:

Unterschrift:
